

VL	Vergleichendes Staats- und Verfassungsrecht II	
Veranstalter	Stephan Kirste	
Zeit	Dienstags 15-19 Uhr UKW	
Ort	HS 1	
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung und auf Vereinbarung	
Inhalt und Ziele		
<b>Kursbeschreibung:</b> Das „Vergleichende Verfassungsrecht“ soll die verschiedenen Europäische Verfassungen auf die Frage ihres Verhältnisses zur Europäischen Integration untersuchen. Soweit möglich werden dabei zentrale obergerichtliche Entscheidungen als Ausgangspunkt für eine Analyse des jeweiligen Integrationsmechanismus‘ herangezogen. Der Teil II der Veranstaltung setzt die Arbeit des vorangegangenen Semesters mit Staaten fort, die bislang nicht behandelt wurden. Anschließend sollen ausgehend von Art. 6 EUV gemeinsame Wertstrukturen aber auch Differenzen behandelt werden.		
Ziele:		
Kursraster		
KW	Thema	Literatur
7.	Benelux und das Europäische Gemeinschaftsrecht Dänemark und das Europäische Gemeinschaftsrecht	Wessel/ van de Griendt, 2008 Urteil des Court d'Arbitrage v. 13. Juli 2005 (europäischer Haftbefehl) Hofmann 1999 Højesteret Urteil vom 6. April 1998 - Az. 1361/1997 - Hanne Norup Carlsen u. a. gegen Ministerpräsident Poul Nyrup Rasmussen.
9.	Irland und das Europäische Gemeinschaftsrecht Griechenland und das Europäische Gemeinschaftsrecht	The Supreme Court, 1986 No. 12036P, Between Raymond Crotty And An Taoiseach and Others. EuGH C-301/06 – Irland-Parlament Illiopoulos-Strangas 2008
11.	Portugal und das Europäische Gemeinschaftsrecht Spanien und das Europäische Gemeinschaftsrecht	EuGH v. 06.09.2005, Rs. C-88/03 – Portugiesische Republik/ Kommission Schmid, Gerhard: Die portugiesische Verfassung von 1976. In: AöR (1978), S. 204-232. Spanischer Verfassungsgerichtshof, Erklärung DTC 1/2004, EuR 2005, 339 ff. Castillo 2008
13.	KARWOCHE FREI	
15.	Schweden und das Europäische Gemeinschaftsrecht Österreich und das Europäische Gemeinschaftsrecht	EuGH Rs. C-99-00 Lyckeskog EuGH C-432-05 –Unibet Nergelius 2008 Quellen aus dem Reader Wiederin 2008
17.	Ungarn und das Europäische Gemeinschaftsrecht Polen und das Europäische Gemeinschaftsrecht	Sonnevend 2008 Küpper 1998 Jakab 2004 Banaszkiewicz 2007 Urteile des Verfassungsgerichtshofs v. 2005
19.	Grundwerte im Verfassungsvergleich I: Die Menschenwürde	Kirste 2010
21.	Grundwerte im Verfassungsvergleich II: Freiheitsrechte, das Beispiel Meinungsfreiheit und Haßrede Grundstrukturen im Verfassungsvergleich: Föderalismus	Brugger 2006
Bewertung		
Prüfungsform: Mündliche Prüfung zwischen dem 21. und 25. Juni 2010 nach vorheriger Anmeldung bei Stephan Kirste. Anmeldeschluß ist der 28.5.2010.		